



Evangelische
Erlöserkirchengemeinde
Holsterhausen

Wat glaubse?

GEMEINDEBRIEF
DER EVANGELISCHEN
ERLÖSERKIRCHENGEMEINDE
HOLSTERHAUSEN

**FEBRUAR
MÄRZ
2025**



Inhalt

Vorwort

AUS DEM GEMEINDELEBEN

4 An(ge)dacht

- 6 Warm und Herzlich
- 7 Verabschiedung Andrea Seim
- 8 Interview Jan Veldman
- 10 7 Wochen ohne
- 11 Team „Grüner Daumen“
- 12 Kirchentag 2025 in Hannover
- 15 Rastplatz und Bundestagswahl
- 16 Alle im Spiel
- 17 Unbeatelbe Together
- 18 Förderverein Wicherhaus e.V.

Kinder & Jugend

- 20 Kinderseite

Aus den Kindertagesstätten

- 22 Ev. Kita Zwergenland
- 23 Evang. Vielfalhaus

Aktuelles

- 25 Neue Termine der Pfadis
- 26 Interview
- 28 Aus dem Zentrum 60plus
- 29 Chor Queerbeat

Kirchenmusik

- 30 Konzert-Rückblicke

Unsere Gottesdienste

- 34 Februar 2025
- 35 März 2025
- 36 Weitere Gottesdienste
Aus dem Diakonieausschuss

37 Freud und Leid

40 Impressum

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE

- 41 Gruppen und Kreise
- 45 Kirchen, Einrichtungen und
Dienste
- 46 Pfarrbezirke
- 47 Unser Presbyterium
Kirchliche Einrichtungen und
Dienste in Essen

48 Tasse Erlöserkirche mit Nordlicht

Liebe Leserinnen und Leser!

die Tage werden wieder merklich länger; die hellen Stunden nehmen zu – ebenso die gute Stimmung, die Hoffnung und die Zuversicht sowie die freudige Erwartung auf den Frühling.

In einem bekannten Frühlingslied wird dies verdeutlicht:

Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt,
er setzt seine Felder und Wiesen instand, ...

... sie graben und rechen und singen ein Lied,
sie freu'n sich, wenn alles schön grünet und blüht.

Was erwartet uns – neben dem Erwachen der Natur – in unserer Gemeinde?

Der Einführungsgottesdienst von Pfarrer Jan Veldman findet am 02.02.2025 um 15 Uhr in der Erlöserkirche statt.

Pfarrerinnen Andrea Seim wird in einem Gottesdienst in der Melanchthonkirche am 23.02.2025 feierlich verabschiedet.

Im Karneval darf man, wer mag, verkleidet in andere Rollen schlüpfen und – als wahrheitsliebender Narr – auch unbequeme Sachverhalte an- und aussprechen.

In der Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Ostern findet wieder – immer donnerstags – unser traditionelles „Sieben Wochen ohne“ statt.

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, die Angebote anzunehmen und im Kreise der Gemeindemitglieder, in geselliger Runde, ebenso wie in stiller Gemeinschaft, Gemeinde zu erleben.

**Mit herzlichen Grüßen aus dem Redaktionsteam
Ute Ruhrberg**

Liebe Leserin, lieber Leser!

Prüft alles und behaltet das Gute! (1. Thessalonicher 5,21)

Das ist die Jahreslosung für 2025. Sie ist ein Appell. Zwei Imperative stecken darin. Wieder mal sind wir ganz konkret aufgefordert. So war es schon letztes Jahr, als es in der Losung hieß: *Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!* Auch da steckte dieses kleine Wort drin, das es in sich hat: *alles!*

Nach der Liebe kommt nun die Prüfung: Irgendwann trifft Begeisterung auf Realität.

Passt das alles wirklich, oder will ich es eigentlich ganz anders?

Im Leben stehen immer wieder Entscheidungen und Prüfungen an. Hören Sie doch mal in sich hinein: Wer prüft und entscheidet bei Ihnen?

Eher der Bauch oder der Kopf? Und welche Rolle spielen Gott und Ihr Glaube dabei?

Prüft alles und behaltet das Gute!

Das Gute ist schon längst da! Manchmal muss es bloß erst ans Tageslicht gebracht werden.

Wie das geht, dazu macht der Apostel Paulus in seinem Brief, in dem die Jahreslosung steht, lauter Vorschläge:

Macht den Ängstlichen Mut! Kümmert euch um die Schwachen! Habt Geduld mit allen! Bemüht euch, einander Gutes zu tun! Dankt Gott für alles! Haltet euch vom Bösen fern!

Da steht noch mehr. Lesen Sie doch selber mal in der Bibel nach:
1. Thessalonicher 5,12-22!

Bemerkenswert an der Jahreslosung ist: Die Aufforderungen stehen im Plural.

Paulus appelliert an die Gemeinschaft. Wir *alle* sind aufgefordert. Einzelgängerinnen und Individualisten kommen nicht weit. Zusammen sind wir so viel stärker! Privat und in der Gemeinde. Immer mit dabei ist Gott – bei allen Entscheidungen, in jeder Prüfung.

So manchen Ballast, den wir beschwerlich in dieses noch junge Jahr geschleppt haben, trägt er mit. Beim Prüfen und Sortieren, beim Ausmisten und Behalten hilft Gott uns gern.

Prüft alles und behaltet das Gute! Alles andere kann weg.

**Herzlich grüßt Sie
Ihr**

Jan Meldecker, Pfarrer

WARM & HERZLICH

Kirche für Magen & Seele
2025



KREUZESKIRCHE

MITTWOCHS · 12 – 15 UHR

MARKTKIRCHE

DONNERSTAGS · 14 – 18 UHR



MENSCHENSTADT

DIENSTAGS · 14 – 18:30 UHR

offen
7. Januar
bis
28. Februar
2025

**AUFERSTEHUNGS
KIRCHE**

FREITAGS · 12 – 15 UHR



ERLÖSERKIRCHE

SAMSTAGS · 14 – 18 UHR

#wärmewinter

23.02.2025:

Verabschiedung Andrea Seim

Seit 2014 war Andrea Seim als Pfarrerin in unserer Gemeinde tätig. Unzählige Menschen hat sie begleitet in Freud und Leid, bei Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen. Persönliche Zuwendung war (und ist) ihre besondere Stärke. Und Gottesdienste für Klein und Groß. Und immer hallte durch unsere Räume ihr herzliches Lachen.

Wir wollen und dürfen Danke sagen, wenn sie am 23.02.2025 im Gottesdienst der Melancthonkirche verabschiedet wird. Die Predigt hält sie selbst, die Verabschiedung übernimmt Superintendentin Marion Greve. Anschließend gibt es bei einem Empfang Gelegenheit, ihr den Dank auch nochmal persönlich zu sagen.

Ihr Nachfolger Jan Veldman ist dann schon ein paar Wochen im Dienst, seine Einführung war am 02.02.2025. Umgekehrt wäre die Reihenfolge natürlich logischer gewesen: Erst Verabschiedung, dann Einführung. Aber die letzten Wochen und Monate waren ja auch schon so: Es ging manches drunter und drüber. Wir sagen uns: Hauptsache wir haben überhaupt Gelegenheit, Andrea zu danken.

Lieber Jan,

am 01.01. wirst du deine Amtszeit in unserer Gemeinde beginnen. Wir konnten uns in verschiedenen Zusammenkünften bereits ein wenig kennenlernen. Nun möchten wir mit einigen persönlichen – nicht nur ernsthaften Fragen – dich näher der Gemeinde vorstellen. Im Redaktionsteam hat jede sich ein paar Fragen an dich überlegt – kunterbunt!

S.B: Worauf freust du dich besonders?

J.V: Ich habe ja schon einen Vorgeschmack von der Lebendigkeit in dieser Gemeinde bekommen. Ich bin gespannt, mehr von den Strukturen kennen zu lernen, die unterschiedlichen Orte zu erleben und mitgestalten zu können.

S.B: Was werden deine Schwerpunkte zunächst sein?

J.V: Ich möchte mich in jedem Fall in der Konfirmanden- und Jugendarbeit einbringen, hier fördern und begleiten. Ich bin sehr beeindruckt von dem, was ich bisher im Wichernhaus gesehen habe. Auch die immense Zahl von aktiven Ehrenamtlichen mitbekommen zu haben, hat mich sofort begeistert. Das lädt zum Mitmachen geradezu ein.

S.B: Was hat dich bewogen, dich gerade in der Erlöserkirchengemeinde zu bewerben?

J.V: Ich stamme aus Mülheim, bin dort aufgewachsen, in der Kirchengemeinde groß geworden und möchte gerne zu dem Menschenschlag des Ruhrgebiets zurück. Auch wenn ich im Bergischen nicht unglücklich war, freue ich mich sehr, in die Heimat zurück zu kehren.

S.B: Treibst du gerne Sport?

J.V: Ja, früher habe ich Tennis gespielt; heute begeistere ich mich besonders für das Laufen. Wenn mir die Zeit dazu fehlt, fehlt mir ein Stück Frei-

heit, was ich beim Laufen durch die Natur spüre. Ich bin glücklich, hier die Gruga-Trasse so nahe zu wissen.

S.B: Welche Jahreszeit liebst du besonders?

J.V: Ich liebe den Herbst, überhaupt die „Zwischenzeit“ – auch im Kirchenjahr: „Trinitatis“. Die grüne Zeit, die Zeit dazwischen – etwas ungezwungener, es gibt ein davor und ein danach, man ist mehr füreinander da. Mir gefallen auch immer gerade in dieser Spanne die vorgeschlagenen Predigttexte besonders gut.

S.B: Spielst du ein Instrument?

J.V: Ich habe sehr lange Blockflöte gespielt. Heute ist mir das ein bisschen peinlich. Meinen Eltern war es wichtig, dass ich das schon als kleiner Junge lernte. Gitarre spielen zu lernen, ist mir leider nicht so richtig gelungen.

S.B: Was ist sehr wichtig für dich im Leben aktuell?

J.V: Ich freue mich sehr, hier wieder eine richtige Heimat zu haben. Die letzten Jahre bin ich durch Studium und Beruf ein bisschen „ort-los“ gewesen. Das war interessant, vielseitig und förderlich für mein Leben, aber ich mag es auch, wieder so etwas wie mich wieder hier „heimisch fühlen zu können“.

S.B: Das wünschen wir dir sehr und freuen uns auf die gemeinsame bevorstehende Zeit! Wir wünschen dir einen glücklichen Start in das neue Jahr 2025 in vielfachem Sinne.

Herzlichen Dank für deine Offenheit und das gute Gespräch.

Das Interview führte Sabine Brée im Dezember 2024.





7 Wochen ohne - auch dieses Jahr an jedem Donnerstag in der Passionszeit um 19 Uhr im MGZ.

Spannendes Motto, wie so oft: 7 Wochen ohne Panik. Ach, könnte unsere Gesellschaft doch an dieser Stelle mal zurückfahren. Buchstabieren wir das durch an 7 Abenden im Rahmen unserer Passionsandachten. „Fenster auf“ - „Seufzen“ - „Singen“...so vielversprechend sind die Abende überschrieben.

Wie immer gibt es auch einen hochinteressanten Fastenkalender, den Sie sich bitte wieder im Buchhandel besorgen können.

Das Ganze mündet, wie ja bei uns auch schon fast Tradition, mit einem Feierabendmahl am Gründonnerstag, 17.4.2025, 19 Uhr im MelanchthonGemeindeZentrum.

Anmeldungen sind nicht erforderlich; kommen Sie gerne einfach vorbei!

Aufbau eines Garten- und Grünteams (Team „Grüner Daumen“)



Rundum und im **MelanchthonGemeindeZentrum** gibt es Pflanzen und Blumen, die Farbpunkte setzen und eine einladende Atmosphäre unterstützen: Der große Pflanzkasten am Eingang, der kleine Garten an der Seite, das Steinbeet des Gebäudes sowie der Pflanzen- und Blumenschmuck im Inneren.

Hier freuen wir uns über Menschen, die Freude haben, gemeinsam aktiv mitzudenken und praktisch mitzutun beim Gärtnern, Pflegen und Gießen.

Wenn Sie Lust dazu haben, melden Sie sich bei:

Karla Kämmer (karla.kaemmer@ekir.de, Tel. 0163 7037 340)

 A professional team photograph of four individuals: a man on the left and three women on the right. They are all smiling and wearing white lab coats. The background is solid black.

www.blickfang-marpe.de

BLICKFANG

AUGENOPTIK AUS MEISTERHAND

fb.com/blickfang.augenoptik.essen

@optikblickfangessen



30. April bis 4. Mai - Kirchentag 2025 in Hannover!

Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

Gottesdienste, Workshops, Konzerte, Lesungen, Diskussionsrunden mit viel Prominenz: Unsere Kirche zeigt ihre ganze Vielfalt! 80.000 Dauerteilnehmende werden erwartet, tausende Veranstaltungen werden im Programm aufgelistet. Da ist für jeden und jede was dabei!

Wir wollen von Essen aus gemeinsam reisen. Niemand soll in Hannover unfreiwillig alleine herumlaufen. Vorab gibt es ein **Kennenlern- und Vorbereitungstreffen am 31.03.2025 um 19 Uhr im Haus der Evangelischen Kirche**, III. Hagen 39, 45137 Essen.

Vielleicht findet sich schon jemand, der Ihre Interessen teilt und mit dem Sie sich für gemeinsame Programmpunkte verabreden können.

Außerdem chartern wir zusammen einen **Reisebus**.

Er startet am 30. April um 10.00 Uhr an der Reisebushaltestelle am Hauptbahnhof und wird gegen 14 Uhr in Hannover sein. Die Rückreise ist am Sonntag, 4. Mai um 12 Uhr, die Ankunft in Essen voraussichtlich gegen 17 Uhr.

Zu der gemeinsamen **An- und Abreise** melden Sie sich bitte an unter kirchentag@evkirche-essen.de

Zum **Kirchentag** selbst melden Sie sich bitte persönlich an unter <https://www.kirchentag.de/ticketkauf>.

Diejenigen, die das wünschen, können zusammen ein Gemeinschafts-quartier beziehen. Das ist das wahre Kirchentagsfeeling: Übernachten in einer Schule auf Isomatte/Luftmatratze und im Schlafsack, schon morgens zusammen frühstücken und dabei Pläne schmieden, abends noch zusammen im Nachtcafé oder Flur sitzen und sich über das Erlebte austauschen.

Geben Sie dazu bei Ihrer Anmeldung bitte an, dass Sie ein **Gruppen-quartier** wünschen und zwar in der **Gruppe Klaus Kühnaupt (TN408933.)**

Wenn Sie ein Privatquartier oder Hotel bevorzugen, müssen Sie danach bitte selbst suchen. Der Kirchentag gibt Tipps, aber auch nicht

mehr. Trotzdem können Sie aber zur Gruppe Essen gehören: Kommen Sie dazu bitte zum Vorbereitungstreffen am 31.03., fahren Sie im Bus mit und kommen Sie gerne zu den täglichen Treffen unserer Gruppe um 17 Uhr. Einen zentralen Treffpunkt vor Ort werden wir noch benennen. Dort besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen, neue Begleitungen zu suchen und Kummer oder Freude los zu werden.

Diese Treffen sind natürlich freiwillig und dienen der Gemeinschaft.

Weitere Fragen usw. gerne an klaus.kuenhaupt@ekir.de oder kirchentag@evkirche-essen.de.

Kosten:

- Busfahrt (Hin- und Rückfahrt Essen-Hannover): 50,00 €
- Haltepunkte in Hannover: Hauptbahnhof und Gemeinschafts-quartier
- Kosten für die Kirchentags-Teilnehmerkarte:
bis 19. Februar 2025: 129,00 € (Frühbucherrabatt!)
ab 19. Februar 2025: 149,00 €
- Ermäßigungen, Familienkarten etc.:
- <https://www.kirchentag.de/tickets>
- Gemeinschaftsunterkunft (wenn gewünscht): 39,00 € pro Person, Familien zahlen zusammen 59,00 €.

*Vors
Pfarrer Klaus Kienhaupt*

Rastplatz und Bundestagswahl

Rastplatz ist jetzt immer sonntags um 18 Uhr. Ausnahme in der Passionszeit (da machen wir ja jeden Donnerstag Passionsandacht, "7 Wochen ohne", siehe besondere Ankündigung). Als dann noch der Gottesdienst zur Verabschiedung von Andrea Seim auf den 23.02.25, 11.15 fiel, überlegten wir im Team: Wenn wir da auch keinen Rastplatz machen, gibt es die neue Regelung erstmal nur im Januar und dann wieder im Mai. So kann man sich daran nicht gewöhnen. Wir wollen es ja auch erstmal ein halbes Jahr ausprobieren. Wenn dann die Regelung so gut wie nicht angewendet wird, hat das alles keinen Zweck. Also lautete der Beschluss, dass es am 23.02.25 einen Rastplatz geben soll. Als dann die Bundestagswahl dorthin gelegt wurde, waren wir erst wieder ratlos.

Aber dann - warte mal - das ist ja eine Chance, einen wirklich ganz anderen Gottesdienst zu machen. Um 18 Uhr verklingen die Glocken und wir sehen zusammen im Fernsehen die erste Prognose. Danach verfallen wir in intensives Gebet. Verspricht richtig spannend zu werden.

Egal wie es ausgeht, wir besinnen uns auf unsere Hoffnung und den wunderbaren Spruch von Bundespräsident Heinemann:

„Die Herren dieser Welt gehen, unser Herr kommt.“

23.02.2025, 18 Uhr, Melanchthonkirche

Übrigens, nicht vergessen: Wir haben es selbst in der Hand, wie das ausgeht. Christ*innen sollten zur Wahl gehen und Demokratische Parteien wählen!

*Vhr
Pfarrer Klaus Künzler*

„Alle im Spiel“

Seit nun 2 Jahren treffen sich bis zu 50 Spieler*innen einmal im Monat zu Gesellschaftsspielen im MGZ.

Dann heißt es für einen Samstagnachmittag, die Alltagsorgen zu vergessen und in ein oder mehrere verschiedene Spiele einzutauchen und bei guter Gemeinschaft zu entspannen. *Wir haben immer sehr viel Spaß.*

Im Dezember haben wir nun einen Tisch eingerichtet, an dem monatlich ein Spiel vorgestellt wird.

**Habt Ihr Lust, mitzuspielen?
Das Team freut sich über jeden, der kommt!**

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ihr trefft uns an folgenden Samstagen

01.02./ 22.03./ 26.04./ 31.05./ 28.06./ 26.07./30.08/ 27.09./
25.10./ 22.11./20.12.2025
Von 14.00 – 18.00 Uhr.

Weitere Informationen bei Claudia Tolksdorf: 0152 3177 0249



Musik Gläsel GmbH



**Musik ist unsere
Leidenschaft.**

www.musik-glaesel.de

📍 Hohenzollernstraße 56
✉ essen@musik-glaesel.de

45128 Essen
☎ 0201-775525

Unbeatable together – # Zusammen unschlagbar

Dies war das Motto der Special Olympics World Games – der Weltspiele für Sportlerinnen und Sportler mit geistiger Behinderung, die 2023 in Berlin stattgefunden haben.

Wintermarkt und Weihnachtsmarkt sind vorbei! Aber dieses Motto aus der Sportwelt hat sich mir immer wieder aufgedrängt. Was wären Wintermarkt und Weihnachtsmarkt ohne all die vielen Helfer, die verkauft haben! Ohne die Menschen, die zum Kaufen gekommen sind! Ohne die Händler, die für die Tombola gespendet haben! Ohne die Menschen, die „mal eben“ und immer wieder zu Gesprächen vorbeigekommen sind. Menschen, die sich über lebendige Kirche gefreut haben.

Noch konnte ich Winter- und Weihnachtsmarkt nicht vollständig abrechnen, Informationen darüber werden Sie erst im folgenden Gemeindebrief lesen können. Aber feststeht, wir waren für beide Veranstaltungsorte weitgehend ausverkauft. Ein deutliches Zeichen, dass die Menschen sich über Anwesenheit, über Angebote und über Gespräche freuen.

Hier wird für mich gelebte Kirche – gelebte Gemeinde deutlich: nicht einer alleine schafft es, aber gemeinsam und zusammen. Einer für und mit dem Anderen.

So sind wir auf einem guten Weg – für die Menschen und für die Gemeinde!



Ute Eckertz

JUGENDARBEIT
AKTIV MITGESTALTEN
im Förderverein Wichernhaus e.V.

Förderverein
Wichernhaus e.V.

Seit über 60 Jahren ist das Evangelische Jugendhaus Wichernhaus der Evangelischen Erlöserkirchengemeinde Holsterhausen ein Zentrum der offenen Kinder- und Jugendarbeit für alle Altersgruppen zwischen 7 und 27 Jahren.

Das offene Angebot hat viele Facetten: Von der klassischen Offenen Tür mit vielen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, verschiedenen Gruppenangeboten und Jugendfreizeiten in den Ferien bis hin zur Förderung und Schulung von Ehrenamtlichen ist alles dabei.

Zur Unterstützung und Aufrechterhaltung dieser für die Gemeinde wertvollen und wichtigen Kinder- und Jugendarbeit haben ehrenamtlich engagierte Eltern und Mitarbeitende des Wichernhauses in diesem Jahr den Förderverein Wichernhaus e.V. gegründet.

Wir fördern und unterstützen Projekte und Maßnahmen, die das verfügbare Budget des Jugendhauses überschreiten und wofür nur wenige oder keine staatlichen Mittel vorgesehen sind. Hierfür wollen wir weitere Mitglieder und Sponsoren gewinnen.

Der gemeinnützige Verein unterstützt laut Satzung insbesondere die

- Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Spiel, Geselligkeit und Sport,
- Förderung positiver Freizeitbedingungen und Freiraums für junge Menschen,
- Förderung außerschulischer Kinder- und Jugendbildung mit allgemeiner sozialer, gesundheitlicher, kultureller und christlicher Bildung sowie
- Förderung von Kinder- und Jugendfreizeiten.

Wenn Sie unseren Förderverein mit Ihren Mitgliedsbeiträgen oder Spenden unterstützen möchten, finden Sie alle weiteren Informationen hierzu auf unserer Seite der Gemeindehomepage https://www.erloeser-holsterhausen.de/gemeindeleben/einrichtungen/foerderverein-wichernhaus-e_v/

Unsere Kontaktdaten:

Förderverein Wichernhaus e.V.
Planckstraße 113
45147 Essen
E-Mail: foerderverein@wichernhaus.net

Bankverbindung:

Sparkasse Essen
IBAN DE32 3605 0105 0003 1966 31

Vorstand:

Manfred Rechlin (Vorsitzender), Dr. Peter Kamp (Stellvertreter),
Jutta Sabel (Schatzmeisterin)

Erweiterter Vorstand:

Joscha Kamp (Jugendleitung), Charlotte Rechlin (Presbyteriumsmitglied),
Julia Brink (Vorsitzende des Jugendausschusses)



Bäckerei - Konditorei

Holtkamp

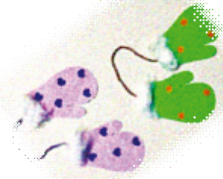
Kahrstr. Tel. 77 31 77

Wir veredeln Mehl
nach traditionellen Rezepten
meiner Eltern, Großeltern und Urgroßeltern

Stefan Holtkamp

Kinderseite

Liebe Kinder,
der Winter treibt noch sein Unwesen und mit etwas Glück beschert er uns noch ein paar schöne Schneetage. Doch auch der Frühling steckt schon in den Startlöchern, bestimmt freut ihr euch, wenn man wieder ohne die dicken Jacken auf den Spielplatz gehen kann.
Für die Regentage habe ich zwei tolle Aktionen für euch, die ihr ganz einfach zuhause nachmachen könnt.



Handschuhe basteln

Du brauchst: Bunte Pappe, Wolle, Watte, Schere, Kleber, Stifte.

1. Male dir einen Fäustling auf die Pappe und schneide ihn aus. Mache einen zweiten Fäustling.
2. Nun klebst du etwas Watte hinten (wo normal die Arme rauskommen) auf und verzierst deinen Fäustling nach Lust und Laune.
3. Klebe deinen Wollfaden hinten an beide Fäustlinge, fertig.



Experiment: Der explodierende Schneemann



Du brauchst: 1 verschließbaren Gefrierbeutel, etwas Lebensmittelfarbe, Edding oder haltbare Folienstifte, 2 Päckchen Backpulver, Essig, ein Stück Küchenrolle.

Bitte mach das Experiment mit einem Erwachsenen und in einem Waschbecken, das man gut wieder reinigen kann.

Male der Tüte ein Schneemanngesicht auf. Fülle etwas Essig in die Tüte und mische ein paar Tropfen blaue Lebensmittelfarbe hinzu. Den Beutel musst du schon einmal zur Hälfte schließen so das nur ein kleines Loch überbleibt.



Nimm das Stück Küchenrolle und schüttele das Backpulver darauf.

Falte nun das Stück Küchenrolle zusammen und schiebe es in den Beutel. Verschließe den Beutel ganz schnell und schau was passiert.

Aktuelles aus der Kindertagesstätte Zwergenland



Wir möchten auf das letzte Jahr und die vergangene Weihnachtszeit zurückblicken.

Jeden Freitagmorgen und im Advent auch am Montagmorgen, hatten wir ganz besonderen Besuch. Gergana, Christian und Raphael kamen mit ihren Geigen und einer Gitarre zu uns in die Kita und begleiteten uns auf den Instrumenten. Durch ihre musikalische Begleitung wurde der Gesang der Kinder noch lebendiger und es entstand eine besondere Stimmung. Vielen Dank für euer Engagement, ihr bereichert das Singen in unserer Kita auf eine schöne Weise.



Am 6. Dezember kam der Nikolaus zu uns in die Kita und sorgte für leuchtende Augen und große Freude. Der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, mit den Kindern zu singen und zu plaudern.

Zuvor hatte der fleißige Nikolaus die Söckchen der Kinder mit vielen Leckereien gefüllt.

Im vergangenen Jahr fand unsere Weihnachtsfeier wieder in der Erlöserkirche statt. Ganz traditionell sangen wir „Stern über Bethlehem“ und unterstrichen den Gesang mit einer kleinen Darbietung der Kinder. Die Weihnachtsfeier war rundum gelungen und überbrachte die frohe Botschaft der Weihnacht.

Im Februar findet unser Kinderbibelnachmittag statt. Pastor Kühnhaupt besucht uns und nimmt sich Zeit, eine biblische Geschichte vorzulesen. Nach der Lesung dürfen die Kinder an verschiedenen kreativen Angeboten teilnehmen. Die Kinder machen dies immer mit Begeisterung und können sich auf unterschiedlichem Wege mit der biblischen Erzählung auseinandersetzen. Diese schönen

Nachmittage vermitteln nicht nur die wichtigen Werte aus der Bibel, sondern stärken auch die Gemeinschaft.

Ende Februar feiern wir in der Kita ein fröhliches und buntes Karnevalsfest, das bei Jung und Alt immer für jede Menge Spaß und gute Laune sorgt. Von Superhelden und Prinzessinnen bis zu Piraten und Tieren sind alle Kostüme herzlich willkommen. Bei einer kleinen Parade darf jedes Kind sein Kostüm einmal vorzeigen. Die Kinder können tanzen, naschen, feiern oder sich auch zurückziehen, wenn der Trubel mal zu groß ist. Die traditionelle Kamelle darf auch gefangen und genascht werden.

Für unsere Maxis sind einige Ausflüge und Aktivitäten geplant. Für sie ist die Kindergartenzeit bald vorbei, daher gibt es neben der Maxigruppe auch Ausflüge zur Bücherei, Besuch der Verkehrspolizei und vieles mehr.

Im März laden wir die Eltern zum Osterbasteln ein. Gemeinsam mit ihren Kindern basteln die Eltern die Osterkörnchen, die dann der Osterhase verstecken kann.

Herzliche Grüße vom Zwergenland Team

Neues aus dem Ev. Vielfalthaus



HELAU...

... die Karnevalszeit liegt vor uns.

Auch in diesem Jahr feiern wir bei uns im Vielfalthaus Karneval. Ein ganz besonderes Highlight ist unsere alljährliche Karnevalsfeier mit den Kindern. In dieser Zeit werden mit den Kindern z. B. bunte Masken, Dekorationen für die Gruppen, Kostüme oder ähnliches gebastelt. Ein Höhepunkt wird unser gemeinsames Frühstücks-Bufferet in den



Gruppen sein und ein Abwechslungsreiches Programm sorgt für Spiel und Spaß in unserer Kita.



Immer wieder kommt ein neuer Frühling...
... auch im Vielfalthaus erwacht der Frühling.

In dieser Zeit werden Frühlingslieder gesungen und verschiedenste Dekorationen für die Gruppen und die Kita gebastelt. Auch unser großes Frühlingsliedersingen für Kinder, Geschwisterkinder, Eltern und Großeltern findet wieder statt.

Im April und Mai stehen unsere Ausflüge mit den Kindern in den Wald und in die Gruga an. Hier wird gemeinsam der Wald erkundet oder der nächste Spielplatz erobert und das gemeinsame Picknick ist für unsere Kinder immer wieder ein schönes und bleibendes Erlebnis.



***Eine schöne Karnevals- & Frühlingszeit wünschen
Ihnen die Kinder und das Team vom Ev. Vielfalthaus***

Termine der Pfadfinder*innen 2025

(inkl. neuer Wölflingsgruppe)

Liebe Gemeinde,

das Jahr 2025 wird auch für uns Pfadfinder*innen wieder sehr ereignisreich.

Es stehen unter anderem viele kleinere Veranstaltungen an, bei denen wohl der Kirchentag eine der größeren ist.

Wir fahren wahrscheinlich mit vielen anderen Pfadfinder*innen aus ganz Deutschland als Helfende zum Kirchentag nach Hannover. Vielleicht sieht man sich ja zufällig.

Zwei große Stammeslager stehen auch wieder an.

Wie immer fahren wir über das Pfingstwochenende für vier Tage weg.

Dieses Jahr fahren wir ins Brexbachtal nach Rheinland-Pfalz.

Im Sommer (16.-25.08.) veranstalten wir nach sieben Jahren zum ersten Mal wieder ein Sommerlager außerhalb von Deutschland.

Wir fahren nämlich nach Frankreich in die Normandie.

Außerdem möchten wir dieses Jahr, wie schon die letzten Jahre, wieder eine neue Gruppe eröffnen.

Die jüngsten Kinder heißen bei uns Wölflinge. Die neue Wölflingsgruppe richtet sich an Kinder rund um die Jahrgangsstufe 2017 und soll nach den Osterferien starten.

Einen festen Tag für die wöchentliche Gruppenstunde haben wir noch nicht festgelegt.

Bei Interesse an dieser neuen, aber auch an einer unserer anderen Gruppen schreibt uns gerne eine E-Mail an pfadfinder@wichernhaus.net

(Alle unsere Gruppen sind im hinteren Teil des Gemeindebriefes unter „Gruppen und Kreise“ zu finden).

Liebe Grüße und Gut Pfad
Eure Pfadfinder*innen

Die Welt gestalten

Im Interview Ute und Dr. Rudolf Diersch

Das Interview führte: Karla Kämmer

Wer beim Jubiläumsjahr „50 Jahre MGZ“ dabei war, kennt dich, lieber Rudolf. Du hast über die Veranstaltungen informiert, viele Abende mitgestaltet.

(KK): Was war dabei wichtig für dich?

(RD): Das Festprogramm zur Würdigung des Künstlers Otto Herbert Hajek. Er hat dem MGZ mit der farbkraftigen Gestaltung des Turmes sowie mit der farbigen Stelenwand „Begegnen“ seine besondere Prägung gegeben. Das Motto „Begegnen“ des Jubiläumsjahres ist in den Gottesdiensten, in Film-, Vortrags- und Musikabenden in vielfältiger Weise mit Leben erfüllt worden.

(KK) Liebe Ute, du hast aus den Gemeindebriefen vieler Jahre die Highlights zusammengestellt...

(UD) Das war Sucharbeit, hat aber gezeigt, wie Viele aktiv waren! Vor den Stellwänden kamen Besucher ins Gespräch, entdeckten sich auf Fotos, schwelgten lachend in Erinnerungen.

(KK) Ute, Was bewegt dich in der Gemeinde?

(UD): Dass unser Gesicht durch moderne Weltoffenheit geprägt ist. Menschen sollen schnell erkennen: Wir sind da, engagiert, für und mit euch. Deshalb habe ich mich im Presbyterium für unsere neuen, hellen Schaukästen eingesetzt.

(KK): Was heißt „Begegnen“ für euch?

(U&RD): Mit Menschen, auch unbekanntem, ins Gespräch zu kommen. Durch die vielfältigen Gottesdienste, Gruppen und Feste ist das MGZ für Jung und Alt zu einem „Wohlfühlort“ geworden.

(KK): Ute, du hast dich für Geflüchtete eingesetzt. Wie genau?

(UD): Elisabeth Mesenburg und ich haben Deutschkurse für Frauen aufgebaut. Dabei konnten wir den Inhalt so konzipieren, dass er ihnen den Alltag in Deutschland erleichterte.

(KK): Rudolf, du hast den MGZ-Flyer gestaltet. Sie verbindet Glauben und Kunst.

(RD:) Ja, das Zentrum trägt den Namen Philipp Melanchthons. Er schuf die Grundlagen unseres Bildungssystems. Die Werte „Demokratie und Toleranz“ sind heute aktueller denn je. Auch O.H. Hajek sah seine Aufgabe darin, sich für eine gelebte Demokratie zu engagieren. Durch seine künstlerische Arbeit am MGZ hat er Zeichen einer humanen Gesellschaft gesetzt. Mit der Einweihung wurde Melanchthons Name als Verpflichtung übernommen, dieses Haus allen Menschen zu öffnen, die sich um Wahrheit und Toleranz sowie um die Einheit der Christenheit bemühen.



(KK): Im Foyer fällt eine neue Tafel auf...

(RD): Das ist die von Oliver Conzelmann und mir gestaltete Informationstafel zu Leben und Werk von O. H. Hajek. Sie soll sein künstlerisches Erbe unter uns wachhalten.

(KK): Ihr stammt aus der Ecke von Dresden, habt beide evangelische Kirchen in Deutschland erlebt - was gibt es für Erkenntnisse?

(U&RD): Als wir nach Essen kamen, hieß es immer: „Wir sind eine Volkskirche“. Den Begriff kannten wir aus der DDR nicht. In der Verfassung der DDR stand „Religionsfreiheit für alle Menschen“, aber es war für viele Menschen einfacher, keine Verbindung zur Kirche zu haben. Hier in der alten BRD gehörte die Zugehörigkeit zu einer Kirche damals selbstverständlich dazu. Heute haben sich die Dinge auch hier stark verändert. Ähnlich wie in der DDR sind wir herausgefordert, Menschen durch unsere Art zu leben, für den Glauben zu interessieren.

(KK): Was ist euer Wunsch für die Zukunft?

(U&RD): Wir vertrauen darauf, dass wir weiter die Vision Phillip Melanchthons leben: Offen sein und Menschen zusammenbringen, die sich um Wahrheit und Toleranz bemühen.

Aktuelles aus dem Zentrum 60plus

Im Zentrum 60plus haben alle Menschen ab 60 Jahren die Möglichkeit, sich zu Fragen des Älterwerdens zu informieren, Beratung in Anspruch zu nehmen, an (selbstorganisierten) Angeboten teilzunehmen oder eigene Ideen mit einzubringen.

Zu folgenden Veranstaltungen möchten wir Sie herzlich einladen:

Di. 04.02. / 14:00 – 15:00 Uhr **„Gedankenspiele – Vorträge, Diskussionen und mehr...“** mit Renate Maiwald

Mi. 12.02. / 14:00 – 15:00 Uhr – **„Beschweren, Diskutieren, Mitgestalten“**

Fr. 14.02. / 15:00 – 17:00 Uhr **#Papierwerkstatt**

ab So. 16.02. / 14:00 – 17:00 Uhr **„Socken Stricken Spezial“
„Handarbeit & Klönen“**

Fr. 14.03. / 15:00 – 17:00 Uhr **#Papierwerkstatt**

Di. 18.03. / 14:00 Uhr **„65 Jahre Jim Knopf - Klassiker und noch immer hoch aktuell?!“**

Genauere Informationen finden Sie in unseren Flyern sowie im Schaukasten am MelanchthonGemeineZentrum.

**Bitte melden Sie sich zu allen Veranstaltung im Vorfeld an!
Wir freuen uns auf Sie!**

Unsere Öffnungszeiten ab sofort:

Montag 09.00–14.00 Uhr

Dienstag 11.00–15.00 Uhr

Mittwoch 09.00–14.00 Uhr

Donnerstag geschlossen

Festnetz 0201 - 8565 976

E-Mail m.pointke@diakoniewerk-essen.de
m.blase@diakoniewerk-essen.de



Diakoniewerk Essen



QUEERBEAT RUHR

LESBISCH-SCHWULER CHOR

Sing einfach mit

Wir singen einfach alles und wir singen - ob geübt oder ungeübt, erfahren oder nicht erfahren. Mitsingen und Spaß haben steht dabei vornan!

Wir sind ein queerer Chor... alle Stimmen sind herzlich willkommen. Wir singen in Deutsch, Englisch und anderen Sprachen. Du hast Freude am Singen? Gesangs- bzw. Chorerfahrung und Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir treffen uns jeden 1., 3. und ggf. 5. Dienstag eines Monats im Melanchthon-GemeindeZentrum, Melanchthonstr. 1,
ÖPNV-Haltestelle: Holsterhauser Platz.

Du kannst spontan vorbeikommen! Weitere Infos gibt's unter queerbeat-ruhr@gmx.de

Zu den Konzerten

Unsere Gemeinde konnte sich wieder an vielen musikalischen Höhepunkten im vergangenen Jahr erfreuen. Bis es dazu kommt, sind intensive Proben unserer drei Chöre das ganze Jahr über nötig. Alle Mühe aber wird belohnt durch die hervorragenden Aufführungen in unserer schönen Erlöserkirche. Vielen Dank dafür unserem KMD Stephan Peller und den Sänger*innen für Ihre musikalischen Einsätze.

"Musik ist, was zusammen klingt und was uns zusammenbringt."

Freuen wir uns wieder auf musikalische Highlights 2025!

Martina Pfau



Musik, Orgelklang, Gesang

Musik spielt in unserer Gemeinde eine große Rolle. Da sind innerhalb 1 Woche knapp 200 Sänger*innen in unseren Chören aktiv; zielstrebig gehen wir in unseren Proben auf Gottesdienste, Konzerte und andere Ereignisse zu. Dabei spielt die Chorgemeinschaft, Lebensfreude, Freizeitqualität und die Herausforderung des Lernens neuer musikalischer Entdeckungen eine wichtige Rolle.



Gerne blicken wir auf unterschiedliche Höhepunkte im vergangenen Jahr zurück: Unser MelanchthonChor erlebte im November mit einem Schubert/Mendelssohn-Konzert einen besonderen Abend. Zahlreiche Gottesdienste, das Mailieder- und Adventsliedersingen mit anschließendem gemütlichem Ausklang rundeten das wunderbare Jahr ab, Proben sind montags, 18.45 Uhr im Saal des Gemeindezentrums Erlöserkirche.

Unser großer Chor gospel&more erlebte ein besonderes Jubeljahr: 20 Jahre und kein bisschen leise, das Konzert im November wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis in der vollen Erlöserkirche.

3 Tage Gospelfestival im September: An einem Wochenende strömten unglaublich viele Sänger/innen in unsere Kirche, die Gospelnacht wurde zu einem 4-stündigen Highlight, die Workshops ließen über den Tellerrand schauen!

Und dann die Reise Wisconsin/New York im Juli! Unser Partnerchor Gospellers, hatte ein Programm vorbereitet, das keine Wünsche offenließ. Zwei Konzerte waren der musikalische Höhepunkt der 10-tägigen Reise.

130 Jahre Essener Bachchor! Unser Chor hat in drei Konzerten die Tradition hervorragender Oratorienaufführungen in bester Weise fortgesetzt. Viele neue Sän-

ger/innen haben sich zu uns gesellt. In einem festlichen Gottesdienst zum 1. Advent, in der Christvesper am Heiligabend und im Radiogottesdienst am Neujahrsmorgen erklangen Auszüge aus dem Weihnachtsoratorium, arrangiert und begleitet an der Orgel von KMD Stephan Peller. Unsere Gottesdienstbesucher waren ergriffen und beseelt.

Erneut war unser Novemberkonzert verbunden mit einem Besuch der Halle-schen Kantorei in Essen und 1 Woche später der Bachchor in Halle. Eine tiefe Chorfreundschaft verbindet uns im kommenden Jahr seit 20 Jahren.

Dieser kleine unvollständige Rückblick zeigt, wie wichtig im Gemeindeleben unsere Musik ist.

Begeistert ist die Reaktion auf unsere neu renovierte Orgel, in mehreren Konzerten/Klangräumen und in Gottesdiensten berührte die „Königin“ Herz und Seele der Menschen. Der neue mobile Spieltisch wird im Jahr 2025 weitere Gottesdienst- und Konzertformate ermöglichen.

Lassen Sie sich einladen, unsere Musik zu unterstützen, zu erleben, aktiv in einem unserer Chöre, als Besucher oder durch einen Beitritt in unseren Förderverein Kirchenmusik.

Dies und vieles mehr lässt auf ein gesegnetes Jahr 2025 hoffen!

Stephan Peller, KMD



THEATER! COURAGE

...sooo spielt das Leben



45130 ESSEN
GOETHESTR. 67

Kartenvorbestellung:

tel.: 0201 - 79 14 66
email: theatercourage@t-online.de
www.theatercourage.de

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner

Diakoniestationen
Essen gGmbH



für

Häusliche Kranken- und Altenpflege in Ihrer Kirchengemeinde

- Medizinische/pflegerische Versorgung
- Erreichbarkeit rund um die Uhr - 365 Tage im Jahr

Hauswirtschaft und Betreuung (HauBe)

- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Betreuung



Rufen Sie uns einfach an oder besuchen Sie unsere Diakoniestationen!

Diakoniestation Essen-Holsterhausen

Gemarkenstraße 95 • 45147 Essen
Tel.: 0201 74 91 963
Pflegedienstleiterin: Daniela Zühlke
stellv. PDL: Rebecca Ohmacht

Diakoniestation Essen-Holsterhausen Team HauBe

Julienstr. 39 • 45130 Essen
Tel.: 0201 87 70 08 11
Kordinatorinnen: Inga Böttcher und
Veronique Brings

...mehr als **Pflege** erfahren

BESTATTUNGSHAUS **bleines-wellhardt**

Inh. André Müller

ehem. **müller**

Mit einem Vertrag zur Bestattungsvorsorge...

bereits zu Lebzeiten wichtige Festlegungen treffen. Damit entlasten Sie die Angehörigen.

Diese können sich auf das Wesentliche konzentrieren und in Ruhe Abschied nehmen

Wir beraten Sie fair und kostenlos.

45147 Essen-Holsterhausen

Telefon: 0201 - 77 43 24

www.bestattungshaus-bleines.de



BERGER

Bestattungen

Wir kümmern uns um alles.
Damit Sie Zeit für sich haben.

BERGER Bestattungen

Gemarkenstraße 132 • 45147 Essen

Telefon: 0201 .73 60 64 • info@berger-bestattungen.de



Februar
2025

Unsere Gottesdienste

Erlöserkirche
10.00 Uhr

Melanchthonkirche
11.15 Uhr

So 02.02. **15 Uhr Einführung**
Letzter So nach **Pfarrer Jan Veldman**
Epiphania *Skriba Silke Althaus*

–

So 09.02.
4. So vor der
Passionszeit

Christian Eckertz

Jan Veldman
Abendmahl

So 16.02.
Septuagesimae

Erika Holthaus

Klaus Kühnaupt
Kirchentagsgottesdienst

So 23.02.
Sexagesimae

–

Andrea Seim
Verabschiedung
Superintendentin
Marion Greve

18.00 Uhr Klaus Kühnaupt
Rastplatz zur
Bundestagswahl

Wir laden herzlich ein!

März
2025

Erlöserkirche
10.00 Uhr

Melanchthonkirche
11.15 Uhr

So 02.03.

–

Jan Veldman, Joscha Kamp
*Vorstellung der
Konfirmanden*

Estomihi

Fr 07.03.

17.00 Uhr Weltgebetstag

Weltgebetstag

St. Mariä Empfängnis

So 09.03.

Jan Veldman

Jan Veldman

Invokavit

Abendmahl

So 16.03.

Klaus Kühnaupt

Christian Eckertz

Reminiscere

So 23.03.

Jan Veldman

Jan Veldman

Okuli

So 30.03.

Klaus Kühnaupt

Erika Holthaus

Laetare

Abendmahl

So, 06. 04.

Klaus Kühnaupt

Klaus Kühnaupt

Judika

Weitere
Gottes-
dienste

Wir laden herzlich ein!

Ökumen. NOVA-VITA-Gottesdienst:

Die nächsten Termine sind noch in Klärung.

Kapelle im Klinikum: sonntags um 10.00 Uhr

Marktkirche: 3. Sonntag um 18.00 Uhr: Meditativer Gottesdienst

Gottesdienst im Waldthausen-Stift: 06.02.25 10.15 Uhr

Neues aus dem Diakoniausschuss

Ihre/ Eure Hilfe ist gefragt! Wir wollen ein neues Angebot ins Leben rufen: Einen **Abhol- und Begleitedienst für hilfsbedürftige Gemeindeglieder**, die an Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen teilnehmen möchten, es aber ohne Hilfe nicht zu uns schaffen.

Wir haben eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet mit Personen, die Hilfe anbieten oder Hilfe brauchen.

Je mehr Personen wir dort sind, verteilt sich der Dienst auf viele. Vielleicht ist ja gerade auf Ihrem Weg jemand dankbar, für Ihre Begleitung zu uns!

Sie benötigen Hilfe? Sie kennen jemanden der Hilfe benötigt? Sie können Hilfe anbieten?

Ansprechpartner: Stefan Strahl Tel: 0178 7561 403

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen Gottes reichen Segen für das neue Lebensjahr.

Herzliche Grüße

*Ihr Pfarrer Klaus Kühnaupt,
Pfarrer Jan Veldman,
die Damen und Herren der Bezirkshilfe,
sowie die Presbyterinnen und Presbyter*

Hinweis:

Falls Sie nicht möchten, dass Ihr Altersjubiläum im Gemeindebrief veröffentlicht wird, wenden Sie sich bitte an Ihre Bezirks-pfarrerin bzw. Ihren Bezirkspfarrer oder an **Frau Kutzick** vom Verwaltungsamt:
Tel. 0201 2205-303.

IMPRESSUM

Herausgeber

Evangelische Erlöserkirchengemeinde
Holsterhausen

Redaktionskreis

Klaus Kühnaupt (V. i. S. d. P.),
Dorothea Diersch, Sabine Brée,
Ute Ruhrberg, Sabine Kiwitt

Kontakt

redaktion.eh@ekir.de
www.erloeser-holsterhausen.de
social media Team
erloeser.socialmedia@gmail.com

Redaktionsschluss

Ausgabe Februar/März: 20.12.2024
Ausgabe April/Mai: 20.02.2025

Anzeigenredaktion

Karla Kämmer
redaktion.eh@ekir.de

Gestaltung/Layout

(Basiskonzept: Susanne Oesterlee)
Dorothea Diersch

Druck

Strömer Druckservice
Altendorferstr. 524, 45145 Essen
Tel: 0201 6120 309
Auflage: 5800 Exemplare
gedruckt auf Umweltpapier

Bild- und Textnachweis

S. 1 Gemeindebrief.de
S. 8 Jan Veldman
S. 10 7wochenohne.evangelisch.de
S. 11 Viktoria Sokolova, Pixabay
S. 17 Ute Eckertz
S. 20/21 Angélique Lübbers
S. 22 Kita Zwergenland
S. 23/24 Torsten Schreiner
S. 27 Dorothea Diersch
S. 28 Social Media Team, Erlöserkirche
S. 30 Social Media Team, Erlöserkirche
S. 31 Social Media Team, Erlöserkirche
S. 48 Kerstin Spahn

GRUPPEN UND KREISE

GZE: GemeindeZentrumErlöserkirche
Friedrichstr. 17

MGZ:
MelanchthonGemeindeZentrum
Melanchthonstr. 1

Wichernhaus: Planckstr. 113

Kinder und Jugend

Wichernhaus

Konfi- und Teamer-Tag
Di 16.00 – 20.00 Uhr

Dienstag

Offene Tür 15-18 Uhr
Konfiunterricht 16-18 Uhr
DienstagsTreff 18-20 Uhr
(Nur mit Voranmeldung!)

Mittwoch

Offene Tür 14-19 Uhr
Schul-AG 14-16 Uhr

Donnerstag

Offene Tür 14-19 Uhr

Donnerstag

19-20 Uhr
Musikgruppe „Sound of Youth!“

Freitag

Kochgruppe 15.30-18 Uhr
(Nur mit Voranmeldung!)

Pfadfinder

Wir treffen uns im Wichernhaus,
Planckstr. 113

Genauere Gruppenstundentermine auf Anfrage

Kontakt

Klara, Lars, Lukas, Simon
(Stammesleitung)
pfadfinder@wichernhaus.net

Altersgruppen:

Wölflinge (8-10 Jahre)

Jungpfadfinder*innen (10-13 Jahre)

Pfadfinder*innen (13-16 Jahre)

Ranger und Rover (16-21 Jahre)

Erwachsene (21+)

Senioren

Seniorenkreis im

MelanchthonGemeindeZentrum

Kreis für Seniorinnen und Senioren

1. Mittwoch im Monat

15.00 – 16.30 Uhr ► MGZ

Nächster Termin:

5. Februar 2025

5. März 2025

Seniorenkreis Erlöserkirche

1. und 3. Freitag im Monat

15.00 – 17.00 Uhr ► GZE

Pfarrer Klaus Kühnaupt

Tel. 0201 8416 8439

Nächste Termine:

7. Und 21. Februar 2025

7. und 21. März 2025

Frauenkreis 60+

Gesprächskreis für Frauen ab 60

3. Mittwoch im Monat

15.00 – 16.30 Uhr ► MGZ

Ilona Sadra-Foschepoth

Tel. 0201 27 90 622

Nächste Termine:

19. Februar 2025

19. März 2025

Weitere Angebote

.....

Weitere Informationen zu den Gruppen und Themen unter:



Achtsamkeit - Auszeit am Abend Zur Ruhe kommen und Freude erleben

18. Februar 2025

**Ein wenig stolz sein, einfach so!
Spüren wir uns kraftvoll neu.**

18.00-19.45 Uhr ► MGZ

Karla Kämmer, Tel. 0163 7037 340,

karla.kaemmer@ekir.de

21. März 2025

Trauer loslassen

**Den Frühling für einen inneren
Großputz nutzen**

18.00-19.45 Uhr ► MGZ

Karla Kämmer, Tel. 0163 7037 340,

karla.kaemmer@ekir.de

Café Wunderbar

Kooperation Zentrum 60plus und MGZ

Jeden 4. Dienstag im Monat

14.00 bis 17.00 Uhr ► MGZ

Info: M. Pointke

Tel: 0201 8565 976

Eltern-Kind-Café

15 – 17 Uhr ► Wichernhaus

Judith Hock

30. März 2025

Essen macht glücklich

Gemeinsam kochen und genießen

2. Mittwoch, alle 2 Monate

18.00 Uhr ▶ MGZ

12. März 2025

Heringsdip mit Pellkartoffeln und
Nachtsch

Annegret Rothe,

annerothe4@gmail.com

0170 2930 118 (gerne per WhatsApp)

Gedächtnistraining

Jeden Montag

14.30 - 16.00 Uhr ▶ GZE

Frau Kortwig 0176 4367 4715

Kaleidoskop des Glaubens

3. Montag

19.00 Uhr ▶ MGZ

17. Februar 2025

17. März 2025

Kirchencafé

Jeden Sonntag nach dem
Gottesdienst

▶ GZE und MGZ

Literaturkreis

Bücher! Bücher! Bücher!

2. Mittwoch alle 2 Monate

16.00-18.00 Uhr ▶ MGZ

12. März 2025

Claudia Kudla

Nähkurs

Jeden Dienstag

17.00 – 19.00 Uhr ▶ MGZ

Isabell Broede

Tel. 0151 1068 0373

Rastplatz

Kleiner, feiner Gottesdienst

letzter Sonntag im Monat

18.00 Uhr ▶ MGZ

23. Februar 2025

6. März - 17. April 2025

Jeden Do, 19 Uhr, 7 Wochen ohne

Rückenschule

Wirbelsäulengymnastik

Do 17.30 – 18.30 Uhr ▶ MGZ

Frau Baum

Tel. 0201 708 902

Skatclub

1. Donnerstag im Monat

18.00 Uhr ▶ MGZ

Wilfried Kreuzenbeck,

Tel. 0163 7407 375

Spiele für alle – alle im Spiel

Spielenachmittag für alle
Generationen

14:00–18.00 Uhr ▶ MGZ

1. Februar 2025

22. März 2025

Claudia Tolksdorf,

Tel. 0152 3177 0249

Würfelritter (ab 16 Jahren)

Sa 14.00 – 23.00 Uhr ▶ MGZ
Sascha Rduch: S.A.Rduch@gmx.de
Björn Winter: bjoernw1990@aol.com
Facebook und Instagram: Würfelritter

Kirchenmusik

Essener Bachchor*

Dienstag 19.00 Uhr ▶ GZE

gospel&more*

Freitag 17.45 Uhr ▶ GZE

MelanchthonChor*

Kantorei Holsterhausen
Montag 18.45 Uhr ▶ GZE

Mandolinen-Konzert-Gesellschaft

ASSINDIA Essen 1919

Montag 19.00 Uhr ▶ MGZ
Kontakt: Frau Wüst-Walbaum
assindia@vodafone.de

* Kontakt für den Essener Bachchor,
den Gospelchor und
den MelanchthonChor:
KMD Stephan Peller
Tel. 0201 798 153

Posaunenchor auf der Höhe

Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr
▶ Gustav-Adolf-Haus
Margarethenhöhe
Kontakt: Anke Schellinger
Tel. 0201 4304 747

**Weitere Informationen zu den
Gruppen und Themen unter:**



KIRCHEN, EINRICHTUNGEN UND DIENSTE UNSERER GEMEINDE (A-Z)

A

Altkleider

Abgabe: Mo – Fr 15.00 – 17.00 Uhr
(nicht innerhalb der Schulferien)
Abgabe am Container im Innenhof
des Wichernhauses

D

Diakoniestation Holsterhausen

Gemarkenstr. 95
Tel. 0201 7491 963

E

Erlöserkirche Gemeindezentrum Erlöserkirche (GZE)

Friedrichstr. 17
45128 Essen
Küster GZE:
Thorsten Mitscher
Tel. 0170 5983 227
thorsten.mitscher@ekir.de

Ev. Verwaltungsamt

Haus der Evangelischen Kirche
Tel.: 0201 2205 - 0

J

Ev. Jugendhaus Wichernhaus

Planckstr. 113
45147 Essen
Leitung: Joscha Kamp
Tel. 0201 739 969
Mobil: 0175 7739 969
email@wichernhaus.net

K

Ev. Kindertagesstätte und Familienzentrum Vielfaltheus

Planckstr. 92 a
45147 Essen
Tel. 0201 737 483
Leiterin: Kerstin Schmidt
kitaplanckstr.essen@ekir.de

Ev. Kindertagesstätte Zwergenland

Gutenbergstr. 50
Tel. 0201 234 755
45128 Essen
Leiterin: Simone Schmidt
kitagutenbergstr.essen@ekir.de

Kirchenmusik

KMD Stephan Peller
Tel. 0201 798 153

M

Melanchthonkirche MelanchthonGemeindeZentrum (MGZ)

Melanchthonstr. 1
45147 Essen
Tel. 0201 737 594

Hausmeister MGZ:

Thorsten Rosin
Tel. 0176 3119 9612
thorstenrosin@gmx.net

S

Spendenkonto der Gemeinde

Ev. Kirchengemeinde Holsterhausen
Bank für Kirche und Diakonie
Dortmund
IBAN: DE29 3506 0190 5995 1160 08
(Bitte Adresse und Spendenzweck
angeben!)

V

Evangelisches Verwaltungsamt Essen

III. Hagen 39
45127 Essen
Zentrale: 0201 2205-0
Gemeindesekretariat:
0201 2205-303 (Frau Kutzick)
www.kirche-essen.de

UNSERE PFARRER

Pfarrer Klaus Kühnaupt

Listerstr. 21, 45147 Essen
Tel. 0201 8416 8439
klaus.kuenhaupt@ekir.de

Pfarrer Jan Veldman

Esmarchstr. 16, 45147 Essen
Tel. 0201 8751 9938
jan.veldman@ekir.de

Erika Holthaus

Pfarrerin im Ruhestand
Stobbestr. 11, 45147 Essen
Tel. 0201 703 056
e.holthaus@t-online.de

Christian Eckertz

Prädikant
Goldammerweg 11, 45134 Essen
Tel. 0201 470090
christian.eckertz@ekir.de

Bezirkshilfe

Erika Holthaus
Tel. 0201 703 056
Gabi und Hans-Jürgen Seifert
Tel. 0201 743 452

MITGLIEDER DES PRESBYTERIUMS

Sabine Brée	0201 9599 181	sabine.bree@ekir.de
Julia Brink	0163 2512 568	julia.brink@ekir.de
Oliver Conzelmann	0201 6327 8900	oliver.conzelmann@ekir.de
Tim Graf	0172 8556 588	tim.graf@ekir.de
Christiane Hansel	—	christiane.hansel@ekir.de
Joscha Kamp	0201 739 969	email@wichernhaus.net
	0175 7739 969	joscha.kamp@ekir.de
Sabine Kiwitt	—	sabine.kiwitt@ekir.de
Klaus Kühaupt	0201 8604 627	klaus.kuenhaupt@ekir.de
Tatjana Laubach	01578 7815 874	tatjana.laubach@ekir.de
Thorsten Mitscher	0170 5983 227	thorsten.mitscher@ekir.de
Sascha Rduch	—	sascha.rduch@ekir.de
Charlotte Rechlin	—	charlotte.rechlin@ekir.de
Dr. Ute Ruhrberg	—	ute.ruhrberg@ekir.de
Daniel Schröter	—	—
Janny Sell	—	janny.sell@ekir.de
Jan Veldman	0201 8751 9938	jan.veldman@ekir.de
Antje Winterstein	—	antje.winterstein@ekir.de

KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN UND DIENSTE IN ESSEN (A-Z)**B**

Ev. Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie und Sexualität

Tel. 0201 234 567

T

Telefonseelsorge

Tel. 0800 111 0 111

(rund um die Uhr, gebührenfrei)

S

Suchtberatung im Sozialzentrum Maxstraße

Maxstraße 71 • 45127 Essen

Tel. 0201 82130-18/19

Die Tasse kann für 7,50 € käuflich erworben werden (inkl. 2,00 € Spende).
Sie finden diese jeweils in unseren Kirchen.

